



Name: Land:



AMNESTY
INTERNATIONAL

NICARAGUAS SCHMETTERLINGE DER HOFFNUNG

SENDEN SIE EINEN SCHMETTERLING AN NICARAGUAS MÄDCHEN UND FRAUEN

Junge Frauen und Mädchen in Nicaragua sind einem hohen Risiko ausgesetzt, vergewaltigt oder sexuell missbraucht zu werden.

«Vergewaltigung und sexueller Missbrauch von Mädchen zwischen 13 und 15 – das sind die Fälle, die wir für gewöhnlich hier in unserem Zentrum aufnehmen.»

Direktor eines Zentrums zur Unterstützung von Opfer häuslicher und anderer Gewalt, Grenada

Für einige Frauen, die aufgrund einer Vergewaltigung schwanger sind, ist die Vorstellung dieses Kind zur Welt zu bringen unerträglich. Aber in Nicaragua haben sie keine andere Wahl. Im Jahr 2008 wurde ein Gesetz erlassen, das Schwangerschaftsabbrüche in Nicaragua unter allen Umständen unter Strafe stellt.

«Was mir passiert ist, hat alle meine Träume und Hoffnungen zertrümmert.»

Estefany bekam ein Baby nachdem sie, 17-jährig, von ihrem Onkel mit vorgehaltener Waffe vergewaltigt wurde

Die meisten jungen Überlebenden von Vergewaltigungen bekommen nur wenig oder gar keine Unterstützung von der Regierung, um ihr Leben wieder aufzubauen. Bis jetzt ist die Regierung ihrer Pflicht, sexuellen Missbrauch zu verhindern und den Opfern Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen, nicht nachgekommen.

«Ich fordere die Regierung auf, unsere Rechte als Frauen zu respektieren.»

Clara, 18 Jahre, kämpft für Jugendrechte, Managua

Der 28. September 2011 ist der «Tag der Dekriminalisierung von Abtreibung in Lateinamerika und der Karibik». Frauen und Mädchen in Nicaragua glauben fest daran, dass dieser Tag eine wichtige Gelegenheit ist, um ihren Stimmen Gehör zu verschaffen

«Ich bitte darum, dass Frauen und Mädchen, die eine Vergewaltigung überlebt haben, wenigstens angehört werden.»

Psychiater, arbeitet mit Überlebenden von Vergewaltigungen, Grenada

An diesem Tag werden Frauen und Mädchen in Nicaragua für die Aufhebung des totalen Abtreibungsverbot und für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen demonstrieren. Der Schmetterling ist das Symbol dieser Solidaritätskampagne.

Warum Schmetterlinge?
«Der Schmetterling ist für uns ein Symbol für den Wunsch, unsere Träume zu verwirklichen, unsere Flügel auszubreiten... mit Nachdruck für unsere Rechte zu kämpfen.» Martha Munguía, Leitende Koordinatorin der Allianz von Frauenzentren in Nicaragua

Sie können an der Seite der Mädchen und Frauen in Nicaragua stehen und direkt zu der Demonstration beitragen, indem Sie Ihren eigenen Schmetterling gestalten und ihn uns zusenden!

«Ich erwarte kein Mitleid, ich will eure Solidarität.»

Estefany bekam ein Baby nachdem sie, 17-jährig, von ihrem Onkel mit vorgehaltener Waffe vergewaltigt wurde

HANDELN SIE JETZT

- Benutzen Sie die Vorlage auf der Rückseite um Ihren eigenen gestalten – malen Sie ihn an, zeichnen Sie Muster auf die Flügel.
- Schreiben Sie Ihren Namen, Ihr Land und Ihre Solidaritätsnachricht auf oder rund um den Schmetterling. Senden Sie den Schmetterling an Ihr lokales Amnesty International Büro. (Amnesty International, Speichergasse 33, 3001 Bern)
- Jeder Schmetterling, der uns bis Ende Juli erreicht, wird die Frauen und Mädchen Nicaraguas bei der Demonstration unterstützen.

Vorname: Name:

Email: Tel Nr:

Stadt: Land:

Die Namen tausender Menschen, die bei der Aktion mitmachen, werden auf unserer Online-Earth Candle aufgeschrieben. Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Name und Ihr Land veröffentlicht werden, kreuzen Sie bitte hier das Kästchen an . Wenn Sie uns Ihre Daten zur Verfügung stellen, können wir Sie über die Kampagne auf dem Laufenden halten. Wenn Sie möchten, dass Amnesty International Sie wieder kontaktiert, kreuzen Sie bitte hier das Kästchen an .